

„Auferstehen ist unser Glaube, Wiedersehen unsere Hoffnung,
Gedenken unsere Liebe.“ – Augustinus

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von unserer lieben Mutter, Großmutter, Urgroßmutter und Schwester

Luzia Wolf

geb. Kochta

* 13.12.1937 † 10.05.2026

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch stillen Händedruck, liebevolle Worte, Gebet, Blumen, Geldspenden, sowie das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte sagen wir herzlich Danke. Ein besonderer Dank gilt Pfarrer Ansgar Florian und der Kolpingsfamilie. Allen ein herzliches Vergelt's Gott.

In stiller Trauer
Tochter Marianne mit Familie
Sohn Norbert mit Familie
Tochter Carola mit Familie
Bruder Georg mit Familie
und Schwester Ursula

Wittichenau, Mai 2026



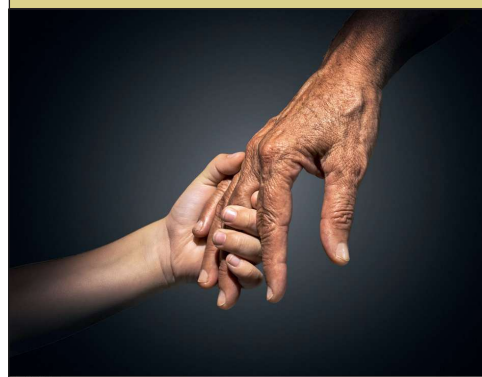
Pflegende Angehörige zum Erfahrungsaustausch eingeladen

Wittichenau – Die Kontaktstelle für Pflege-selbsthilfe des Landkreises Bautzen lädt pflegende Angehörige zu einer kostenfreien Austauschveranstaltung in das Haus „Hier und Jetzt“ ein. Unter dem Titel „Mach mal (Pflege-)Pause“ geht es um die Herausforderungen der häuslichen Pflege und den Ausgleich zwischen Fürsorge und eigener Belastungsgrenze.

Die Veranstaltung findet am 17.06.2026 um 9:30 Uhr im Haus „Hier und Jetzt“ im Gewerbe-park 48 im Ortsteil Brischko statt. Im Mittelpunkt stehen Möglichkeiten zur Selbstfürsorge, Verständnis für die alltäglichen Dinge. Sie können Ihre Fragen und Anliegen loswerden. Wir geben Informationen zu unterschiedlichen Themen für pflegende Angehörige.

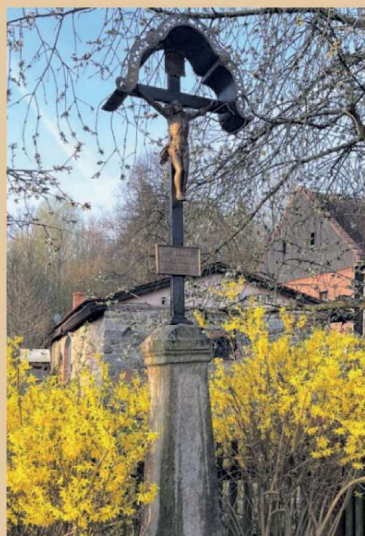
Der Vormittag bietet Raum für persönlichen Austausch, gegenseitiges Verständnis und eine kleine Pause bei einer Tasse Kaffee.

Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



*Wer Gott, dem Allerhöchsten, traut,
der hat auf keinen Sand gebaut.*

Georg Neumark



Landau-Arzheim,
Wittichenau, im Mai 2026

In dankbarer Erinnerung an meinen lieben Ehemann, unseren Vater,
Großvater und Bruder

Georg Dittrich

* 14. 3. 1943 † 25. 4. 2026

möchten wir uns von Herzen bei allen bedanken, die uns in den Stunden des Abschieds begleitet und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Unser aufrichtiger Dank gilt allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, auch aus seiner „alten Heimat“ Wittichenau, die durch tröstende Worte, Karten, Blumen und ihre Teilnahme an der Trauerfeier ihre Verbundenheit gezeigt haben.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Geeck für seine einfühlsamen Worte und die würdevolle Gestaltung der Beerdigung und des Requiems; ebenso den zahlreichen Priestern sowie allen Trauergästen.

Im Namen aller Angehörigen

Therese Dittrich

Stefan, Achim, Johannes mit Familien

Die erwiesenen Geldzuwendungen werden dem „Landauer Hungermarsch“ zur Verfügung gestellt, an dem der Verstorbene seit 1976 viele Male teilgenommen hat.

Erinnerungsportal unter www.reber-landau.de/gedenkseiten